

Grundannahmen in der GFK

Menschen tragen gerne zum Wohlergehen anderer bei, wenn ...



- sie dies freiwillig tun können
- keine eigenen Anliegen / Bedürfnisse dem entgegen stehen
- sie darauf vertrauen können, dass ihre eigenen Anliegen / Bedürfnisse ebenso Berücksichtigung finden.

Menschenbild in der GFK

Dabei unterstützt die folgende Haltung, das folgende Bewusstsein:

Jede Form von Kritik, Angriff, Urteilen... ist Ausdruck unerfüllter Bedürfnisse.

Alles was Menschen denken, sagen oder tun, sind Versuche sich Bedürfnisse zu erfüllen.

Jeder Mensch tut in jedem Augenblick das Beste, das ihm einfällt, um seine eigenen Bedürfnisse zu erfüllen.

Jede Handlung hat einen „guten“ Grund, auch wenn wir manchmal unglückliche Wege wählen.

Ich bin für meine Gefühle und Handlungen verantwortlich. Die Ursache für meine Gefühle sind meine Bedürfnisse. Das Umfeld ist nur Auslöser.

Wir sind alle Menschen und haben dieselben Bedürfnisse.

Es gibt kein „richtig oder falsch“, nur Erfahrung.

